

Samsas Traum, In Der Kirche Des Todestrips

Baltasar:
Ich habe Dich am Flu gefunden
Und hatte das Alleinsein satt:
Ein Zentner Fleisch auf meinen Schultern
Ist auf dem Weg unter die Stadt.
Das Skelett-Ballett:
Komm' tritt herein,
Komm' tritt doch ein!

Lilith:
Scheusal, la mich 'runter,
La mich geh'n!
Das Skelett-Ballett:
Komm' tritt herein,
Komm' tritt doch ein!

Baltasar:
Heute Nacht wirst Du
Vor'm Altar steh'n!

Lilith:
Wo Gedanken sich zum Spuk im Kreise drehen,
Wo Skelette tanzen, alle Uhren rckwrts gehen,
Tote Kinder eingekochte Wanzen essen,
Wo gemahl'ne Zhne in Stundenglsern Trume messen

Baltasar:
Willkommen in der Kirche,
In der Kirche des Todestrips.
Das Skelett-Ballett:
Tritt her-,
Tritt her-,
Tritt herein.

Lilith:
Auf einem Beichtstuhl festgebunden,
In ein Brautkleid hineingezwngt:
Sind meine Lenden auch geschunden,
Mich jeder Nerv zum Fichten drngt!
Das Skelett-Ballett:
La es doch sein,
Komm', la es sein.

Lilith:
Glcklich ist die Frau, die Dir entwischt.
Das Skelett-Ballett:
La es doch sein,
Komm', la es sein.

Baltasar:
Liebes, jetzt wird fr Dich aufgetischt.
Wo Gespenster mitternchtlich Hochzeit feiern,
Kleine Greise an Spieluhr'n in ihren offenen Schdeln leiern,
Fahle Hnde Teig aus Rattenhirnen kneten,
Tiefseeungeheuer fremde Hundegottheiten anbeten

Lilith:
Gefangen in der Kirche,
In der Kirche des Todestrips.

Das Skelett-Ballett:
Siehe!
Das Tor zur Hlle tut sich auf!
ffnet die Srge, wir bitten zum Tanz,

Wir wollen die Fratzen nicht Inger verbergen,
Denn in von Verwesung befallene Nasen
Steigt tief aus dem Grabe, der modrigen Gruft...

Die Schwestern des Bsen:
Der wimmernden Totgeburt schimmliger Duft.
Auf aus Fingern gefertigten Panflten blasen
Des Herren der Finsternis listige Schergen:
"Das Ktzchen soll schreien, schneid' ab ihren Schwanz"!

Das Skelett-Ballett:
Rasselt die Knochen, nimmt Christus das Kreuz ab,
Lat Asseln und Quallen von der Kanzel regnen,
Rhrt in Euren Trommeln ein eklig' Gebru!
Sie strecken die Fchen um den Mutterkuchen
Verzweifelt im alten Taufbecken zu suchen!

Die Schwestern des Bsen:
Wo ist uns're Mutter, die hlich und scheu
Uns Tausende Male im Alptraum begegnet?
Mtterchen, Mtterchen, steige herab!
Mtterchen, Mtterchen, steige herab
Und lege Dich zu uns ins eisige Grab,
Wir missen doch Deine Grimasse so sehr,
Mtterchen, Mtterchen, stirb einmal mehr!
Mtterchen, Mtterchen, steige herab
Und hole uns mit Deinen ledrigen Hnden
Zurck in den stinkenden Schutz Deiner Lenden,
Stirb fr uns noch einmal mehr

Erzher:
Zwischen goldbraun gebrat'nen Schweineknpfchen
Und mit Honig flambierten Puppenknpfchen
Wurde im meeresschaumgleichen Opferkerzenlicht
Ein Messerchen mit aufgetischt,
Und dreimal drft ihr raten:
Es steckte in einem Ziegenbock.
Mit flinken Fingern, heimlich,
Verbarg's Lilith unter ihrem Rock!

Lilith:
Ich hack' Deinen Kopf ab,
Dreh' das Messer
Einmal, zweimal, dreimal!
Ich hack' Deinen Kopf ab,
Dreh' das Messer
Viermal, fnfmal, sechsmaal!

Erzher:
In einem unbndigen Funkenregen
Aus gegorenem Blut
Bekmpfte Baltasar wie ein Mann
Die in sich schwelende Todesglut
Vor dem Antlitz des Geschpfes,
Das einst Mondenstrahlen glich.

Lilith:
Du weit vieles ber Menschen,
Doch Du weit nichts ber mich.

Erzher:
Und seine allerletzten Worte,
Die ihm den allerallerletzten
Atem raubten, waren:

Baltasar:
ber Dich wute ich alles,
Doch ich wollte es nicht glauben!

Der Chor der toten Namen:
Nun ist es vollbracht,
Sie hat sich als des Teufels Konkubine offenbart.
Sie, die die nie mehr lacht,
Hat ihr Schreckensreich auf Erden
Hiermit aufgebaut:
Lilith ist es, sie ist Satans Braut.

Lilith:
Entkommen aus der Kirche,
Aus der Kirche des Todestrips.